

## ADB-Artikel

**Tillier:** *Johann Anton Freiherr v. T.*, kaiserlicher Feldmarschall-Lieutenant, ein Sohn des 1739 gestorbenen Feldmarschall-Lieutenants und Commandanten von Freiburg Johann Franz v. T., geboren 1721 zu Bern, † 1761. T. trat mit 15 Jahren in die kaiserliche Armee. Im Erbfolgekriege Hauptmann bei Bärnklaus-Infanterie (Nr. 49), wurde er 1746 Major, zeichnete sich bei der Unternehmung in der Provence im December genannten Jahres aus und ward dann zu Pallavicini-Infanterie (Nr. 15) übersetzt, in welchem Regimente er im September 1755 zum Oberst vorrückte. Bei der Belagerung von Schweidnitz that sich T. hervor, wurde im März (6.) 1758 Generalmajor und erhielt für seine Leistungen in der Schlacht bei Hochkirch, wo er unter FML. Graf Lacy's Befehle stand, das Ritterkreuz des 1757 von der Kaiserin gestifteten Militär-Maria-Theresien-Ordens. Im weiteren Verlaufe des siebenjährigen Kampfes zeichnete sich General T. noch zu wiederholten Malen aus und wurde 1760 (17. Februar) zum Feldmarschall-Lieutenant befördert. Die Strapazen des Feldlebens hatten jedoch seine Gesundheit außerordentlich angegriffen und er war gezwungen, den activen Dienst noch im selben Jahre zu verlassen. Im Januar des folgenden Jahres starb der erst 39jährige General. T. hatte sich nicht nur im Lager- und Feldleben ausgezeichnet, er war auch während seiner Dienstzeit wiederholt zu Missionen an den Höfen von St. Petersburg und Turin verwendet worden.

### Literatur

Acten des k. u. k. Kriegsarchivs. — Hirtenfeld, Der Militär-Maria-Theresien-Orden u. seine Mitglieder I.

### Autor

*C. v. Duncker.*

### Empfohlene Zitierweise

, „Tillier, Johann Anton Freiherr von“, in: Allgemeine Deutsche Biographie (1894), S. [Onlinefassung]; URL: <http://www.deutsche-biographie.de/.html>

---

02. Februar 2024

© Historische Kommission bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften

---